

■ Chronik des SPD-Ortsvereins

Beim Wahlkampf von 1984 gelang es der SPD und ihrem neuen Bürgermeisterkandidaten, Erhard Endres, auf drängende Defizite in der Gemeinde aufmerksam zu machen, und so siegte unser Bürgermeisterkandidat in der Stichwahl deutlich mit 734 Stimmen gegen Erwin Pfeuffer, auf den 560 Stimmen fielen. Mit ihm zogen noch drei Mitglieder der SPD in den Gemeinderat ein. Es waren dies Peter Bauer, Alwin Wegmann jun. und Erich Engert. Obwohl die SPD im Gemeinderat nicht über die Mehrheit verfügte, gelang es, viele der geplanten Maßnahmen durchzuführen: In diese Periode fielen der Ausbau von Kirchgasse und Obertorgasse, der Umbau des Rathauses und die Fertigstellung einer Toilettenanlage im Rathaus, der Bauhof erhielt seinen endgültigen Platz bei der Feuerwehr in der Biebelrieder Straße. Am Ortsende wurde in der Biebelrieder Straße ein Gewerbegebiet ausgewiesen, es wurden Feldwege ausgebaut und Ackerflächen gekauft, die den Theilheimer Landwirten zur Verfügung gestellt wurden. Auch das Stromnetz im Ortsbereich wurde verstärkt. Daneben sollten aber auch Kinder, Kultur und Sport nicht zu kurz kommen. Das Schulhaus wurde saniert und, um eine dritte Kindergartengruppe zu ermöglichen, stellte die Gemeinde einen Schulraum zur Verfügung. Zwei Kinderspielplätze, der eine an der Schule, der andere am Sportplatz

wurden angelegt, und die Tennisfreunde wurden beim Bau von fünf Tennisplätzen unterstützt. Aber auch die Eröffnung der Katholischen Öffentlichen Bücherei und die Verschönerung des Ortsbildes durch die Restaurierung von Statuen und Bildstöcken fielen in die Amtszeit des neuen Bürgermeisters.



Viele harte Gefechte waren im Gemeinderat nötig, um all diese Maßnahmen zu verwirklichen. Leider konnten in der Zeit weder die Errichtung eines Jugendraumes noch die Planung einer Mehrzweckhalle durchgesetzt werden. Aber trotzdem konnte die SPD 1989 auf eine erfolgreiche Arbeit im Gemeinderat zurückblicken, es war viel erreicht worden.

Mit all diesen Neuerungen und Verbesserungen im Hintergrund

konnte der Ortsvereinberuhigt in den Wahlkampf zur Gemeinderatswahl 1990 gehen. Da die SPD hier am Ort ihre Arbeit vorrangig als Arbeit für die Bürger definiert, war es nur eine logische Konsequenz, mit den Parteifreien Bürgern gemeinsam eine Liste aufzustellen. Die Liste SPD/Parteifreie Bürger wies nun erstmals 28 Kandidatinnen und Kandidaten auf, gegenüber zwölf Listenplätzen 1984.

Das Wahlergebnis spiegelte die gute Arbeit im Gemeinderat sowie viele kulturelle Aktivitäten wider. Hier ist vor allem die Mithilfe von SPD-Mitgliedern beim Bau der beiden Kinderspielplätze zu erwähnen. Aber auch die Basare zu Weihnachten und zu Ostern und das Schmücken des Ortsbrunnens zu Ostern, zu Advent und zum Erntedankfest durch die Frauen der SPD dürfen nicht vergessen werden. Erlöse aus verschiedenen Veranstaltungen wurden Theilheimer Gruppierungen zur Verfügung gestellt.

Der Lohn für die engagierte Arbeit waren sechs Plätze im Gemeinderat und die Wiederwahl von Bürgermeister Erhard Endres mit großem Vorsprung. Hans-Peter Gläßel, als Parteifreier Bürger auf der Liste von SPD/Parteifreie Bürger, wurde zum 2. Bürgermeister gewählt. Neu, beziehungsweise wieder in den Gemeinderat gewählt wurden Dr. Bernd Schmitt, Herbert Forster, Alwin Wegmann jun., Erich Engert und Wolfgang Bauer.



Damit war der Grundstein für ein weiteres gutes Arbeiten gelegt, und wie schon in der vorangegangenen Periode stand das Bemühen im Vordergrund, für alle Mitbürger Theilheims die Lebensqualität unseres Ortes nicht nur zu wahren, sondern auch zu mehren. Das Baugebiet Spitzweg/ Nußacker wurde erschlossen, die Sanierung von Wassernetz und Kanal wurde in Angriff genommen, Brückenneubau und Bachsanierung kamen zum Abschluß, verkehrsberuhigende Maßnahmen wurden durchgeführt und eine Erdaushubdeponie wurde bereitgestellt. Der alte Kindergarten wurde umgebaut und hat nunmehr Platz für vier Gruppen, der Schulhausplatz erhielt eine

■ Chronik des SPD-Ortsvereins

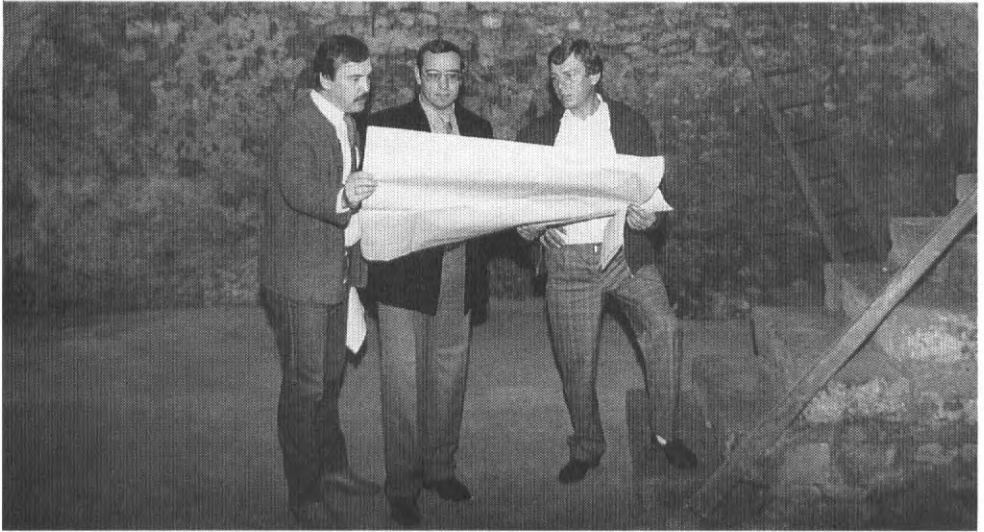
neue Pflasterung, ein schulischer Allwetterplatz und ein zweiter Fußballplatz wurden in Angriff genommen. Blaskapelle, Musikverein und Krabbelstube hatten endlich Platz, da ihnen nun Schulräume für ihre Aktivitäten zur Verfügung standen. Zwei neue Grillplätze wurden mit Hilfe von SPD-Mitgliedern errichtet, die Jugend verfügte nun endlich über einen Jugendraum (auch hier haben Mitglieder der SPD tatkräftig mitgeholfen), und auch die Anbindung nach Würzburg ist besser geworden, da nun mehr Fahrten im öffentlichen Nahverkehr angeboten werden. Der Kirche konnte ein erheblicher Zuschuß für den Pfarrheimneubau gegeben werden und zuguterletzt konnte endlich die Planung der Halle begonnen und abgeschlossen werden.

Damit wurde in der zweiten Periode unter Bürgermeister Erhard Endres fast alles verwirklicht, was sich die SPD/Parteifreien Bürger vorgenommen hatten.

1993 rückte Bürgermeister Erhard Endres für Günther Schneider aus Margetshöchheim in den Kreistag nach. Mit ihm vertrat wieder ein Theilheimer die Gemeinde in diesem Gremium. Zwanzig Jahre lang war Theilheim im Kreistag nicht vertreten gewesen.

Ein Streitpunkt in dieser Legislaturperiode waren der Ausbau der Dämpfungstraße und der Baubeginn der Halle. Viele Bürger ließen sich von der manchmal emotional geführten Diskussion beeindrucken und glaubten, daß die Kosten für die Halle überhöht seien und auf die Bürger in Form von Ergänzungs-





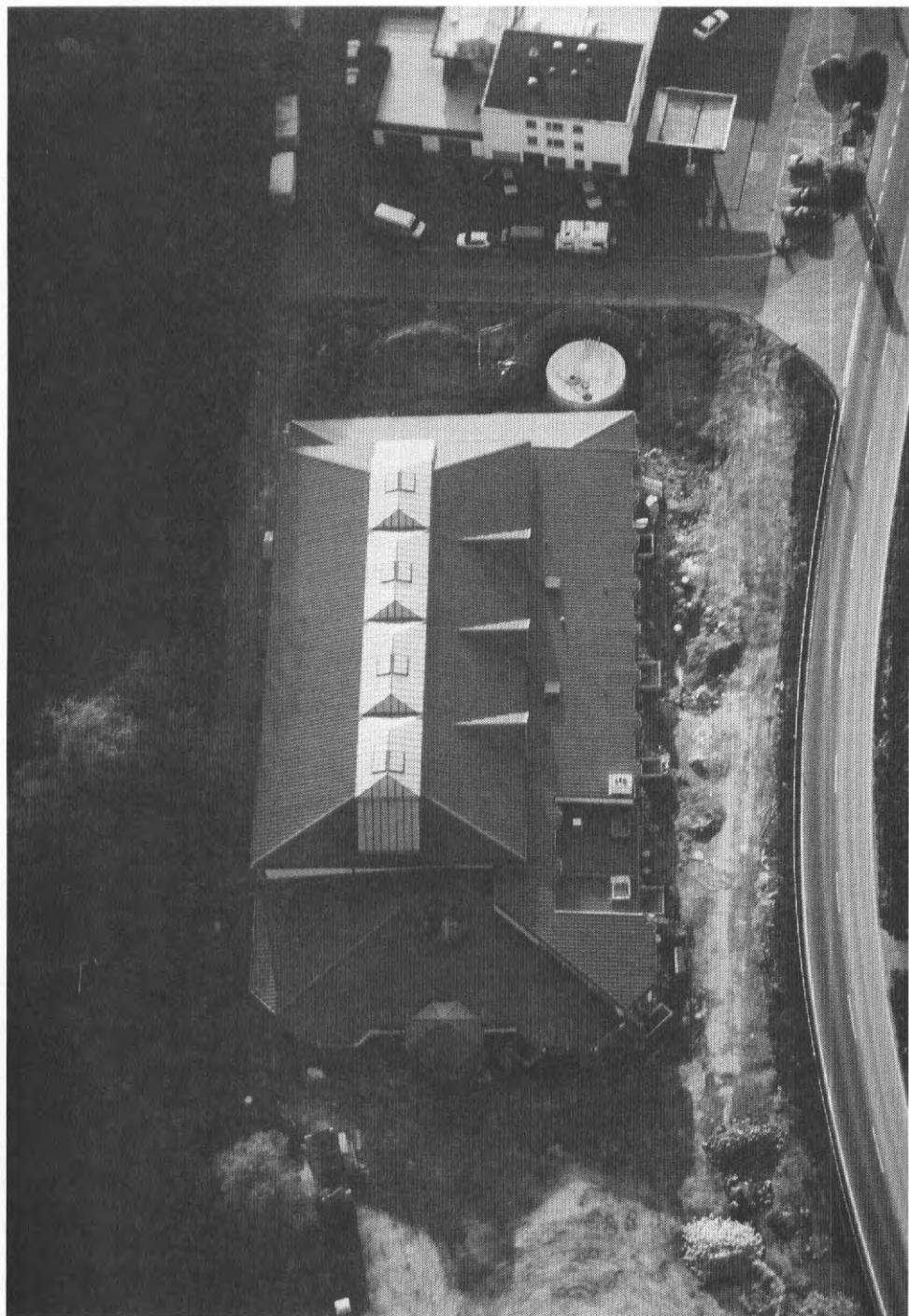
beitragen umgelegt würden. Wir sind sicher, daß unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger bereits jetzt schon erkannt haben, welchen Gewinn unser Ort durch diese Mehrzweckhalle erfährt.

Im März 1996 wurde wieder gewählt und das Wahlergebnis fiel wegen der oben angeführten Streitpunkte knapp aus. Trotzdem ging das Bürgermeisteramt zum dritten Mal an Erhard Endres. Er gewann mit 27 Stimmen Vorsprung vor dem Kandidaten der CSU. Erneut im Gemeinderat waren Hans-Peter Gläbel und Dr. Bernd Schmitt, neu dazugekommen waren Margarete Körber, Anni Bayerl und Johann Bojecan.

Die CSU legte Widerspruch gegen dieses Wahlergebnis ein, und deshalb mußten die Theilheimer

Bürger am 5. Oktober 1997 den Bürgermeister und den Gemeinderat neu wählen. Die Sitzverteilung blieb die gleiche wie schon bei der Wahl im März 1996, obwohl die SPD mit 13366 Stimmen (35,8%) einen deutlichen Stimmengewinn verzeichnen konnte. Wieder im Gemeinderat sind Johann Bojecan, Hans-Peter Gläbel, Margarete Körber, Dr. Bernd Schmitt und neu dazugekommen ist Alwin Wegmann.

Da für das Amt des Bürgermeisters diesmal drei Kandidaten zur Wahl antraten, konnte keiner von ihnen im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit erreichen. Erhard Endres legte jedoch mit 632 Stimmen ein vielversprechendes Ergebnis vor, und so gewann er zwei Wochen später die Wahl zum Bürgermeister souverän mit 745 gegen 684 Stimmen.



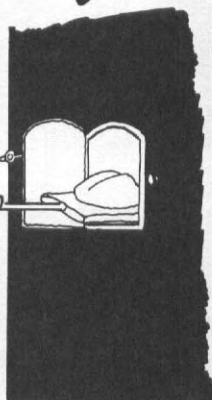
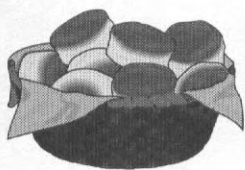
Es gratulieren die Landesvorsitzende der Bayerischen SPD Renate Schmitt, MdL Werner Löw und der Oberbürgermeister von Passau Schmöller Willi.



Die gewählten SPD / Parteilose Gemeinderäte und Bürgermeister Erhard Endres

BÄCKEREI

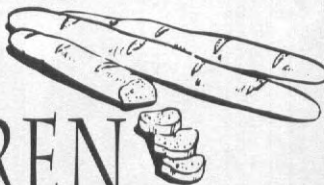
Willi Ganz



BROT-

UND

BACKWAREN



97288 THEILHEIM · HAUPTSTRASSE 39

TELEFON 0 93 03 / 699

■ Gründungsveranstaltung

Einladungsschreiben des Kreisverbandes Würzburg-Land der SPD zu einer Veranstaltung in Theilheim, auf der es dann zur Gründung unseres Ortsvereins kam:

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Kreisverband Würzburg-Land
Höchberg, den 13.7.1957

Lieber Gesinnungsfreund!

Gestatten Sie uns, daß wir uns heute kurz persönlich an Sie wenden. Sie wurden uns von unseren Freunden aus Theilheim als ein politisch aufgeschlossener und fortschrittlicher Bürger bezeichnet. Und wir meinen, daß wir als die politisch Denkenden uns heute zu gemeinsamem Handeln zusammenfinden sollten. Wir möchten Sie deshalb recht herzlich zu einer Versammlung einladen, die wir am Mittwoch, dem 17. Juli 1957 um 20.00 Uhr in Theilheim, im Gasthaus Uhl veranstalten. Eingangs dieser Veranstaltung zeigen wir Ihnen die sehr interessanten Tonbildfolgen:

"Botschafter des Friedens"

"Kurz belichtet" und

"Wenn alle mitmachen"

Anschließend wird unser Parteifreund, Unterbezirkssekretär Oswald Weber aus Würzburg, über das Thema:

"Ziele und Wollen der Sozialdemokratie"

sprechen.

Vielen wird O. Weber noch durch seine Versammlung im vorletzten Wahlkampf in guter Erinnerung sein. Er wird es als überzeugender Redner verstehen, auch Sie anzusprechen und Ihnen die Ziele und das Wollen unserer großen Partei verständlich zu machen versuchen. Nach dem Referat ist Gelegenheit zur freien Aussprache gegeben. Wir wollen uns also am Mittwoch abend treffen, um auch in unserer engen Heimat dazu beizutragen, daß die SPD, die große Partei des Friedens und der sozialen Gerechtigkeit, noch stärker werden möge.

Mit freundlichen Grüßen!

Kreisverband Würzburg-Land der SPD
gez. Ernst Keil

■ Gründungsmitglieder

Die Gründungsversammlung des Ortsvereins Theilheim fand am 17. Juli 1957 im Gasthaus Uhl statt. Die Aufnahme des Ortsvereins in die SPD Würzburg erfolgte ebenfalls zum 17. Juli 1957.

Peter Bauer
Albert Freund
Friedrich Freund †
Simon Ganz †
Rudolf Körber †
Martin Scheffauer
Albin Wegmann (Reisgrube)
Alwin Wegmann (Bachsweg)
Anton Wegmann
Gregor Wegmann
Hermann Wegmann

Sozialdemokratische Partei Deutschlands.

Bezirk Franken

Mitglieds-Buch

| | | |
|-------------------------|-----------------------------|----|
| Name: | Bauer | |
| Vorname: | Peter | |
| Beruf: | städt. Arbeiter | |
| Geb. am: | 28.1.27 in: Unterpleichfeld | |
| Der SPD beigetreten am: | 17.7.57 | |
| Mitglied vor 1933 von | bis | †) |

In der Abbildung sehen wir das Parteibuch unseres Ehrenmitgliedes Peter Bauer, das auf eben dieses Datum ausgestellt ist.

SPD (Stempel)

Müller
(Unterschrift)

Unterbezirk Würzburg

Domstraße 12^{II} - Tel. 5.112 bleibt

Eigentum der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

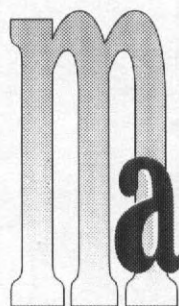
*) Rubrik entwerfen, wenn Mitgliedschaft vor 1933 nicht bestanden hat.



Die Gründungsmitglieder des Ortsvereins Theilheim trafen sich im Frühjahr 1997 vor dem Gründungslokal mit der amtierenden Vorsitzenden. Von links nach rechts auf dem Bild: Alwin Wegmann jun., Albin Wegmann, Martin Scheffauer, Peter Bauer, Gregor Wegmann, Albert Freund, Alwin Wegmann sen., Anton Wegmann, Margarete Körber.



Das Gasthaus Uhl heute. Hier fand vor 40 Jahren in den Räumen des Erdgeschosses eine Versammlung des Kreisverbandes Würzburg-Land der SPD statt, auf der unser Ortsverein gegründet wurde.



Metzgerei

Martin

Inh. Götz-Wecklein

Qualitätswurst
ohne
Phosphate

Geschenk - Platten
Party-Service

Würzburg, Semmelstraße
☎ **0931-52459**

■ Gründungsbestätigung

Brief eines Genossen des SPD-Bezirks an Albin Wegmann, in dem er seine Freude über die Neugründung eines Ortsvereins in Theilheim zum Ausdruck bringt. Gleichzeitig dankt er Albin Wegmann dafür, daß dieser tatkräftig die Leitung und Organisation des neuen Ortsvereins übernommen hat, und weist ihn in den bürokratischen Teil seiner neuen Aufgabe ein:

**Herrn
Albin Wegmann
Theilheim
Kr. Würzburg
25.7.1957**

Lieber Genosse Wegmann!

Wir empfanden es schon immer als eine organisatorische Lücke, daß wir in Theilheim organisatorisch nicht verankert waren. Umso mehr erfreute uns die Mitteilung des Genossen Weber, daß in Theilheim ein Ortsverein der SPD gegründet werden konnte, das heißt, daß in Theilheim bei einer Versammlung 10 Aufnahmen erzielt worden sind. Ganz besonders danken wir Dir, daß Du die Leitung unserer Gliederung in Theilheim übernommen hast. Bei Dir wissen wir die Leitung in guten Händen, zumal Du ja schon nahezu 3 Jahre Mitglied unseres Ortsvereins in Randersacker bist. Damit mit der Kassierung begonnen werden kann, legen wir diesem Schreiben bei:

30 Beitragsmarken zu DM 1.20

50 Beitragsmarken zu DM -.60

1 Kassenbuch

20 Karteikarten

je 1 Ausgabe der letzten Mitteilungsblätter.

Die Abrechnung erfolgt jeweils für ein Quartal. Für die Monate Juli-August-September ist die Abrechnung Ende September fällig.

Abrechnungsformblätter senden wir Dir automatisch zu. Alles Nähere ersiehst Du aus den Abrechnungsformblättern.

Deiner weiteren Arbeit wünschen wir im gemeinsamen Interesse gute Erfolge und freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Mit sozialistischem Gruß!

Ferdinand Drechsler

■ Vorsitzende u. Gemeinderäte

**Erste Vorsitzende des SPD - Ortsvereins von der
Gründung bis heute waren:**

| | |
|--------------------|---|
| 1957-1964 | Albin Wegmann |
| 1964-1972 | Peter Bauer |
| 1972-1976 | Elisabeth Proppe erste weibliche 1.Vorsitzende |
| 1976 -1980 | Herbert Forster |
| 1980 -1982 | Alfons Denck |
| 1982 -1983 | Herbert Forster |
| 1983 -1984 | Erhard Endres |
| 1984 -1990 | Alwin Wegman jun. |
| 1990 - dato | Margarete Körber |

SPD-Gemeinderäte von 1957 bis heute :

| | |
|-------------------|---|
| 1966- 1972 | (Bürgerliste) Peter Bauer Anton Schmitt |
| 1972-1978 | Peter Bauer Herbert Forster Edi Müller Kilian Walter |
| 1978-1984 | Peter Bauer Herbert Forster |
| bis 1981 | Alfons Denck |
| ab 1981 | Heidi Urlaub erste weibliche SPD- Gemeinderätin |

1984-1990

**Erhard Endres
1. Bürgermeister
Erich Engert
Alwin Wegmann jun.
Peter Bauer
Wolfgang Bauer**

**bis 1986
ab 1986**

1990-1996

**Parteilose Bürger und SPD
kandidieren ab hier auf
einer gemeinsamen Liste
Erhard Endres
1. Bürgermeister
Wolfgang Bauer
Erich Engert
Herbert Forster
Hans-Peter Gläbel
Dr. Bernd M. Schmitt
Alwin Wegmann jun.**

1996-Juli 97

**Erhard Endres
1. Bürgermeister
Anni Bayerl
Johann Bojecan
Hans-Peter Gläbel
Margarete Körber
Dr. Bernd M. Schmitt**

ab 1997

**statt Anni Bayerl
Alwin Wegmann jun.**

■ **Vorstandschaft**

**Am 28.Juni 1996 wurde folgende
Vorstandschaft der SPD-Theilheim gewählt:**

| | |
|--|---|
| 1.Vorsitzende | Margarete Körber |
| Stellvertretender Vorsitzender | Alwin Wegmann jun. |
| 1. Kassier | Erhard Endres |
| 2. Kassiererin | Erna Engert |
| Schriftführer | Herbert Forster |
| Pressereferent | Dr. Bernd Schmitt |
| Vertreterin der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen | Gisela Umbach |
| Beisitzer | Renate Engert Horst Kipke Lydia Schärer Erich Wolz |



Die Vorstandschaft des SPD-Ortsvereins Theilheim. Im Bild von links nach rechts:
Dr. Bernd Schmitt, Renate Engert, Horst Kipke, Gisela Umbach, Alwin Wegmann jun.,
Erna Engert, Erhard Endres, Margarete Körber, Lydia Schärer und Erich Wolz (auf dem
Bild fehlt Herbert Forster).

Wir planen und betreuen Ihr Bauvorhaben von der Baueingabe bis zur Fertigstellung.

HOCHBAU

Wohnungsbau
Sanierung
Ein- und
Mehrfamilienhäuser
Industrie-
und Gewerbebau

–

TIEFBAU

Erschließungen
Ortssanierung
Verkehrsplanung
Straßenbau
Kanalisation
Wasserversorgung

–

VERMESSUNG

Bestandsaufnahmen
Kartierung
Präzisionsmessung
Absteckung
Bauüberwachung
EDV-Bauabrechnung

Planung und Bauleitung

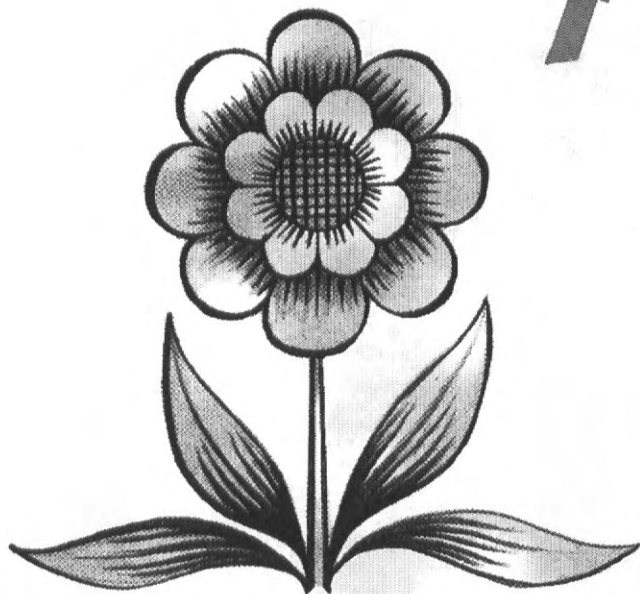
Stresemannstraße 3
97209 Veitshöchheim
Telefon (09 31) 9 18 18
Telefax (09 31) 9 83 07

**ingenieurbüro
holm gmbh
veitshöchheim**

■ Gemeinderatskandidaten 1972

1972 tritt die SPD in Theilheim erstmals mit einer eigenen Liste an. Vorher kandidierten die Vertreter der SPD auf der Bürgerliste. Zum Tag der Arbeit stellen sich die Gemeinderatskandidaten der SPD ihren Theilheimer Mitbürgern vor.

1. MAI 72



Zum Tag der Arbeit, erlaubt sich die SPD, Ortsverein Theilheim, ihre Kandidaten zur Gemeinderatswahl 1972 vorzustellen.

Werte Einwohner von Theilheim

Um Ihnen die Wahl am 11. Juni 1972 etwas zu erleichtern,
stellen wir hier die Kandidaten der SPD vor.



Eduard Müller,
33 Jahre, verh.
Maurermeister und
Hochbautechniker,
2. Vorstand des Gesang-
vereins „Liederkrantz“
Theilheim



Peter Bauer,
45 Jahre, verh.
Gleiswerker, Orts-
vereinsvorsitzender
der SPD, Gemeinde-
rat seit 1966



Albin Wegmann,
44 Jahre, verh.
Hausmeister, Auf-
sichtsrat Raiffeisen-
kasse Randersacker-
Theilheim



Kilian Walter,
48 Jahre, verh.
Fliesenleger, Mitglied
des Gesangvereins „Lieder-
krantz“ Theilheim



Karl-Heinz Thoma,
43 Jahre, verh.
technischer Angestellter



Gregor Wegmann,
38 Jahre, verh.
Straßenbaumeister, Mit-
glied des Gesangvereins
„Liederkrantz“ Theilheim

Nicht vergessen!

In 42 Tagen sind Kommunalwahlen

Prüfen Sie heute schon,
wem Sie Ihr Vertrauen schenken können.
Wir haben die richtigen Kandidaten.



Elisabeth Proppe,
57 Jahre, Angestellte,
2. Vorsitzende des
Ortsvereins der SPD
Theilheim



Herbert Forster,
28 Jahre, verh.
Diplom-Volkswirt



Ferdinand Kirchberger,
44 Jahre, verh.
Installateur, Mitbegrün-
der des SV Theilheim



Martin Scheffauer,
39 Jahre, verh.
Maler, Gründungsmit-
glied des SV Theilheim



Fritz Endres,
52 Jahre, verh.
Verputzerpolier, Mit-
glied des SV Theilheim



Johann Bojecan,
60 Jahre, verh.
Heizer, Mitglied des
SV Theilheim

Kommen Sie gleich zur Quelle-Agentur!

Quelle Agentur

Bestellannahme u. Verkauf

Schöpflin

Schuhreparaturannahme

Einlagen, Orthopäd. Maßschuhe

Textilreinigung

Wir überzeugen durch Qualität!

Quelle Agentur **HAAS**

Westheimer Str. 3 * 97288 Theilheim

Öffnungszeiten:  0 93 03 / 89 96

| | |
|------------|--|
| Montag | 9.00 - 11.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 - 11.00 Uhr / nachmittags geschlossen |
| Mittwoch | 9.00 - 11.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 - 11.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 - 11.00 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr |
| Samstag | 9.00 - 12.00 Uhr |

Theilheim
soll **schöner** und
fortschrittlicher
_____ **werden!**

SPD **Darum**
Liste **2**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Jahrelang wurde viel „beredet“ und kaum etwas geleistet. Nun bietet sich die Chance zum Neubeginn.

Wenn Sie nicht wollen, daß gerade unsere Jugend Theilheim den Rücken kehrt, dann helfen Sie uns, dem „Bürgerschwind“ Einhalt zu gebieten. Die innerörtliche Statistik beweist, daß Theilheim immer kleiner wird, obwohl die Geburtenzahlen (noch) weit höher liegen als die Sterbequoten. So gab es 1976 27 Geburten und nur 10 Sterbefälle. Gleichzeitig zogen aber 29 meist junge Menschen mehr weg als zu.

Diese Leute wandern enttäuscht ab, weil beinahe jeder Nachbarort ihnen mehr zu bieten hat als Theilheim.

Um Mißverständnisse auszuräumen, auch wir halten an der Traditionspflege fest. Wir wollen nicht freveln an einem so geschichtsträchtigen Ort, wie es unsere Heimatgemeinde in der Tat ist. Aber gerade für die Tradition brauchen wir auch unsere Jugend, denn ohne Zukunft gibt es keine Tradition. Daraus ergibt sich, daß man nicht gut das eine tun und gleichzeitig das andere lassen kann. Gemäßigter Fortschritt ist also unverzichtbar.

Unsere Kandidaten und auch unser Programm gewährleisten Augenmaß und Verantwortungsbewußtsein.

Weil unsere finanzschwache Gemeinde Hilfe von Bund, Freistaat Bayern und Kreis benötigt, heißt es Verbindungen dahin zu schaffen, um auch für Theilheim ein paar kräftige Finanzspritzen bekommen zu können, was andere Gemeinden schon viel früher begriffen haben.

Hier unser Angebot:

Theilheim braucht dringend

- eine Sport- und Freizeitanlage
- ein Gemeindezentrum als Begegnungsstätte für die Jugend, für Sport, Spiel, Tanz, Gesang und Unterhaltung
- mehr Spielmöglichkeiten für unsere Kinder
- den Ausbau der Straße nach Gerbrunn und damit eine Verbesserung der Verkehrsverbindungen nach Würzburg
- den beschleunigten Ausbau der Ortsstraßen mit ausreichender Beleuchtung
- den Ausbau und die Kennzeichnung der Wanderwege

Prüfen Sie unser Angebot! Wählen Sie einen fortschrittlichen Gemeinderat!

Ihre Kinder werden es Ihnen danken!



Herbert Forster

34 Jahre, Dipl.-Volkswirt
Verwaltungsrat
3. Bürgermeister
Vorsitz. des OV Theilheim
Bürgermeister- und
Gemeinderatskandidat



Alfons Denck

38 Jahre, Studienreferendar
Hauptmann d. R.
2. Vorstand des SV Theilheim
Kreisrats- und
Gemeinderatskandidat



Ferdinand Kirchberger
50 Jahre
Installateur



Peter Bauer
51 Jahre
Glaserwerker,
Gemeinderat



Heidi Uraub
25 Jahre
Dipl. Klima- und
Sanitärtechnikerin



Horst Schulte
35 Jahre
Elektro-Monteur



Helga Denck
35 Jahre
Hausfrau



Alwin Wegmann
26 Jahre
Großhandelskaufmann



Rudolf Slepier
40 Jahre
Bautechniker



Anton Wegmann
65 Jahre
Rentner, 2. Vorsitzender
des Obst- und
Gartenbauvereins



Heinz Engert
49 Jahre
Maschinist



Rudi Wolz
42 Jahre
Installateur



Martin Scheffauer
44 Jahre
Tüncher

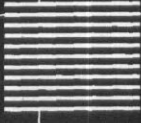
...der Spezialist

Alu- u.
Kunststoff- für:
Fenster

Wintergärten

Vordächer Rolläden

Haustüren

UHL 

* Besuchen
Sie unseren
neuen
Ausstellungs-
raum!

UHL GMBH + CO., Stahl- und Metallbau KG
IM KREUZ 13 · 97076 WÜRZBURG
INDUSTRIEGEBIET OST
TELEFON (0931) 27990-0

Erhard Endres



**als Bürgermeister
ins Rathaus**

damit Theilheim gewinnt

Die Gemeinderats-Kandidaten



1 Erhard Endres

37 Jahre
Angestellter
Wirtschaftsassistent



2 Peter Bauer

57 Jahre
Gleisbauschlosser
Gemeinderat
Mitglied SV Theilheim



3 Alwin Wegmann

32 Jahre
Angestellter

Wir sind bereit, zum Wohle un Aufgaben und Verantwortung



7 Karlheinz Wegmann

34 Jahre
Installateur
Mitglied Kleintierzucht-
verein, CB-Funk Wü-Land



8 Bruno Schmitt

33 Jahre, Maler
2. Kassier Kleintierzucht-
verein
Mitglied SV Theilheim



9 Wolfgang Bauer

33 Jahre
Industriefachwirt
Datenverarbeitung

der Liste 2

SPD



4 Erich Engert
27 Jahre
Elektriker
2. Abteilungsleiter
SV Theilheim



5 Brigitte Schmitt
29 Jahre
Hausfrau



6 Richard Hiller
33 Jahre
Maurer

serer Gemeinde und Ihrer Bürger im Gemeinderat zu übernehmen.



10 Roland Hiller
29 Jahre
Elektriker
Mitglied Obst- und
Gartenbauverein



11 Theresia Kirchberger
53 Jahre
Hausfrau



12 Erich Wolz
23 Jahre
Kfz.-Mechaniker
Jugendleiter
SV Theilheim

E **EDEKA**

aktiv markt

RATH



... typisch aktiv

97288 Theilheim
Gerbrunner Weg 2
Telefon 0 93 03 / 567

*Ihr
Lebensmittelpartner
seit 19 Jahren*

NEU LOTO - TOTO

■ Gemeinderatskandidaten 1990

Mit Herz und Verstand für Theilheim

Bürgermeister

Erhard Endres



und die
**Gemeinderats-
Kandidaten**

Damit Theilheim
lebenswert und
lebenswert bleibt!

Erreichtes erhalten —
Neues schaffen!

SPD und Parteifreie Bürger

Wählen Sie Bürgermeister Erhard Endres und seine Mannschaft!

Sie stellen am 18. März 1990 die Weichen für die weitere Entwicklung Theilheims!



Erich Engert (34)

Betriebselektriker,
Gemeinderat,
Betriebsrat-Gewerkschaft
NGG, Kassier Fußballabteilung
SV Theilheim, Mitglied
Laienspielgruppe



Herbert Forster (46)

Dipl.-Volkswirt,
Oberverwaltungsrat,
Mitglied im SV Theilheim,
Obst- u. Gartenbauverein,
Kleintierzuchtverein



Dr. Bernd Schmitt (36)

Verwaltungsrat,
Gewerkschaft ÖTV,
Schriftführer SPD-Ortsverein,
Mitgl. Bund Naturschutz,
Weinbauverein



Franz Josef Kreuzer (34)

Maschinenschlosser,
2. Vors. SPD-Ortsverein,
Mitgl. im Angelverein



Wolfgang Urlaub (35)

Kirchenmaler,
Vertrauensmann
Frelw. Feuerwehr,
Mitglied in Weinbauverein



Harald Leis (32)

Fernmeldehandwerker,
Deutsche Post Gewerkschaft
Abteilungsleiter
Fußball SV Theilheim



Waldemar Fehrer (29)

Metallbau-Meister,
Gewerkschaft GdED,
Mitglied im SV Theilheim



Helga Denck (47)

Kaufmännische Angestellte
Mitglied im SV Theilheim,
Weinbauverein,
Musikverein,
Bund Naturschutz,
Obst- u. Gartenbauverein



Erika Körber (52)

Hausfrau,
Frauenvertreterin der SPD,
Mitglied des
Solidarität Randersacker



Thomas Schnabel (25)

Bäcker u. Konditor,
Gewerkschaft NGG,
Spielleiter Fußball,
Mitgl. Obst- u. Gartenbauverein



Elisabeth Eberth (36)

Hausfrau,
Mitgl. der Arbeitsgemein-
schaft Sozialdemokratischer
Frauen



Roland Hiller (35)

Betriebselektriker,
Mitgl. Kleintierzuchtverein u.
Obst- u. Gartenbauverein



Erhard Endres (43)
1. Bürgermeister
Wirtschaftsassistent,
Vors. d. SV Theilheim,
Mitglied vieler
Theilheimer Vereine



Hans Peter Gläsel (42)
Dipl.-Ing. (FH)
Oberstudienrat,
Reserve-Offizier,
Abtl. Tennis-SV Theilheim
Mitglied vieler Vereine



Alwin Wegmann (38)
Schreiner, Gemeinderat,
Vors. SPD-Ortsverein,
Mitglied Tischtennis-Club
SV Theilheim,
Lieder - Kranz,
Bund Naturschutz



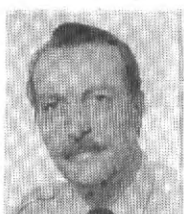
Margarete Körber (38)
Bürokauffrau,
Mitgl. Damengymnastik
SV Theilheim



Brigitte Franz (29)
Floristin-Hausfrau,
Mitarbeit in der Ökologi-
schen Verbraucherberatung,
und im Bund Naturschutz



Wolfgang Bauer (38)
Industriefachwirt,
Gemeinderat,
Gewerkschaft IGBE,
Schriftführer SV Theilheim,
Mitgl. Männergesangsverein



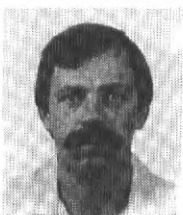
Horst Schulte (47)
Mitgl. d. Gewerkschaft
Handel Banken Versicherungen



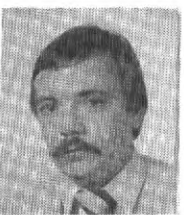
Brigitte Schmitt (35)
Hausfrau



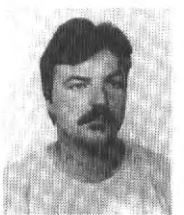
Karlheinz Wegmann (29)
Installateur,
Mitgl. Kleintierzuchtverein
und im Bayerischen
Jagdverband



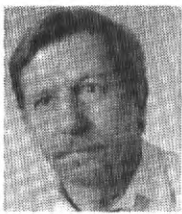
Klaus Dekant (39)
Städt. Arbeiter,
Gewerkschaft ÖTV,
Mitgl. im Tischtennis-Club



Erich Wolz (29)
Monteur,
Mitglied im SV Theilheim,
u.Obst-und Gartenbauverein



Ralf Flügel (29)
Maurer,
Delegierter Gewerkschaft
Bau Steine Erden,
Neubürger



Johann Bojecan (50)
Außendienstmonteur,
Betriebsrat-Gewerkschaft IGM,
2.Vors. SV Theilheim,
Mitgl. der Laienspielgruppe



Robert Krause (40)
Gastwirt,
Mitgl. der Arbeitsgemein-
schaft Selbständiger in der SPD,
Mitglied im Obst- und
Gartenbauverein



Monika Wegmann (40)
Bürokauffrau - Hausfrau,
Mitgl. der Arbeitergemein-
schaft Sozialdemokratischer
Frauen,
Neubürgerin



Bruno Schmitt (39)
Maler,
Gewerkschaft IGM,
2.Kassier Kleintierzuchtverein,
Mitglied im IVV



Haartreff

Alexandra
Romanucci

97288 Theilheim
Tannenweg 2a

Öffnungszeiten

Di 12.00-18.00

Mi 8.00-18.00

Do 8.30-20.00

Fr 8.00-18.00

Sa 7.30-13.00

Termine bitte

unter

09303 8558

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !